

Gemeinde Planegg
Pasinger Str. 8
82152 Planegg

Betrifft:

Bericht des Referenten für Menschen mit Behinderung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinderat nimmt den Bericht des Beauftragten der Gemeinde Planegg für Menschen mit Behinderung Fritz Haugg zur Kenntnis.

Bericht:

Dank an den Bürgermeister und seine Verwaltung, die immer ein offenes Ohr für meine Anliegen haben.

Besonderen Dank an die 3. Bürgermeisterin Christl Hallinger, die mich bei dem Hoast-Town Projekt unterstützt.

Ebenso an die Seniorenreferentin Dr. Cornelia David, die sich regelmäßig mit mir bespricht und quasi wie eine Stellvertreterin für mich fungiert.

Die Jahre 2020 und 2021 waren vor allem durch Corona geprägt. Einige Veranstaltungen mussten deshalb leider ausfallen oder wurden entweder verschoben, oder fanden in digitaler Form statt. Dies hatte den Vorteil, dass einige Fahrten durch den Landkreis entfielen, da ich von zu Hause aus teilnehmen konnte. Der Nachteil war, dass die so wichtigen zwischenmenschlichen Kontakte zum Teil ganz entfielen. Das Netzwerken war deshalb schwieriger.

Dennoch gab es zahlreiche Termine, an denen ich für die Gemeinde teilgenommen habe.

1) Sitzungen des Behinderten Beirats des Landkreises München.

Insgesamt 5 Sitzungen (03.11.20, 29.06.21, 30.09.21, 02.12.21, 07.03.22)

Im BBLKM vernetzen sich die Behindertenvertreter im Landkreis München mit den Kreisräten, der Verwaltung im Landratsamt, den Vertretern der Institutionen die sich um Behinderte kümmern, sowie Menschen, die von einer Behinderung betroffen sind, und sich deshalb für dieses Thema einsetzen wollen.

2) Arbeitskreis Inklusion

Hier vernetzen sich die Vertreter der Gemeinden im Würmtal im Rahmen des Sozial-Netzes der Würmtal-Insel. Haupt Aufgabe zur Zeit ist die Organisation der Wochen der Inklusion im Würmtal

Insgesamt 7 Sitzungen (21.01.21, 29.04.21, 22.07.21, 24.11.21, 08.12.21, 07.03.22, 30.05.22)

3) Projektgruppe Inklusion – Hoast-Town Programm.

Diese Gruppe organisiert die Durchführung des Hoast-Town Programms im Landkreis München im Rahmen der Specialolympics in Berlin im Juni 23.

Insgesamt 6 Veranstaltungen (3 Schulungen, eine Auftaktveranstaltung in Planegg und 2 Vernetzungstreffen).

Ziel ist die Inklusion im Landkreis auszubauen und der kulturelle Austausch mit den Sportlern der verschiedenen Delegationen in unserem Fall die aus Papua-Neuguinea.

4) Schulung Grundlage der Wohnungsanpassung

2 Tägige Schulung durch das Kompetenzzentrum – Verein Stadtteilarbeit in Riem.

Besuch der Dauerausstellung zur Wohnungsanpassung in Riem geplant.

5) Treffen der Behindertenbeauftragten in Oberbayern

Fand bisher 1 Mal statt wird aber für dieses Jahr wieder geplant.

6) Treffen der Behindertenbeauftragten im Landkreis München

Fand bisher auch erst einmal statt, wird aber dieses Jahr auch wieder stattfinden

7) Vernetzungstreffen der Lokomotive im Würmtal

Im Jahr 2020 fanden leider keine Treffen der Lokomotive statt, bisher waren es 2.

8) Bindeglied zwischen den betroffenen Bürgern und der Verwaltung.

Es ist bisweilen für die betroffenen Bürger angenehmer einen direkten Ansprechpartner zu haben, der sich um ihrer Spezialanliegen kümmert. Auch kann ich den Bürgern erklären, warum die Verwaltung, trotz gutem Willen nicht immer so handeln kann, wie der Bürger dies wünscht.

Erst kürzlich hatte ich einen Fall einer Frau im Rollstuhl, die in einem Planegger Café eine Behindertentoilette brauchte, aber keine vorfand. Ich konnte ich erklären, dass bei Gaststätten in Bayern unter 200 Sitzplätzen keine Pflicht, wie sie fälschlicher Weise angenommen hatte, zu einer Behindertentoilette besteht. Hier kann die Gemeinde leider nichts machen. Ich konnte ihr den Tipp geben vorher z.B. auf der Internetseite des Clubs der Behinderten und ihrer Freunde (CBF) zu gehen und anzuschauen, wo es behindertengerechte Restaurants gibt.

Was bringt die Zukunft? – Was sind die nächsten Termine, die schon bekannt sind

1) Woche der Inklusion im Würmtal

Vom 08. 10. 22 – 18.11.22 finden die Wochen der Inklusion im Würmtal statt. Dies ist eine Veranstaltungsreihe im Rahmen der Würmtal-Insel bei der sich verschiedene Vereine und Institutionen mit dem Thema Inklusion befassen. Die Reihe fand schon mit großem Erfolg 2014 und 2017 statt und sollte eigentlich 2020 im 3-Jahres Rhythmus wieder stattfinden, musste aber wegen Corona auf 2022 verschoben werden. Auch dieses Jahr gibt es wieder zahlreiche interessante Veranstaltungen. Den Auftakt machen die Naturfreunde am 08.10. am Kletterturm.

2) Hoast Town Projekt – Specialolympics

Die Gemeinden Planegg und Gräfelfing haben sich zusammen mit 5 anderen Gemeinden im Landkreis dazu beworben, eine Delegation von behinderten Sportlern und ihren Betreuern aufzunehmen. Bei den Specialolympics handelt es sich um die Weltspiele für geistig behinderte Sportler. In Planegg und Gräfelfing begrüßen wir vom 12. – 15. Juni eine Delegation aus Papua-Neuguinea. Die Specialolympics ist die größte Sportveranstaltungen im Jahr 2023. Ziel des Host-Town Projekts ist nicht nur unsere Kultur den Menschen in Papua-Neuguinea zu vermitteln und eventuell Freundschaften zu schließen, sondern auch die Inklusion in den Planegger Vereinen fester zu implementieren. In diesem Rahmen werde ich mit einer Delegation des Landkreises im Juli die bayrischen Specialolympics Spiele in Regensburg besuchen.

3) Fortschreibung des Aktionsplans Inklusion des Landkreismünchen.

Hier findet am 27.10. in Ottobrunn die Auftaktveranstaltung statt, bei der ich die Gemeinde vertreten werde. In diesem Rahmen gibt es wieder zahlreiche Arbeitsgruppen, ähnlich wie bei der Erstellung im Jahr 2015.

4) Fachtagung Tagesstätten des Bezirk Oberbayern

Dies findet im Oktober in Haar statt.

Natürlich geht die Gremienarbeit weiter und ich bin immer ein Ansprechpartner für die Bürger und ich will versuchen unsere Welt wenigstens ein kleines Bisschen inklusiver zu gestalten. Dies geschieht nicht in einem großen Schritt, sondern in vielen kleinen Schritten. Inklusion ist deshalb wichtig, weil sie alle betreffen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Fritz Haugg